

WAKOL MS 330 Silanvorstrich

Technische Information

Anwendungsbereich

1-Komponenten MS-Vorstrich zum

- Vorstreichen von saugfähigen und nicht saugenden Untergründen
- Vorstreichen von Magnesia- und Steinholzestrichen, Fliesen, Terrazzo, Gußasphaltestrichen sowie von Klebstoffresten
- Verfestigen von wundgelaufenen bzw. absandenden Estrichrandzonen
- Absperren von überhöhter Restfeuchtigkeit bis max. 5 CM% / 95 % KRL in Zementestrichen ohne Fußbodenheizung
- Absperren von überhöhter Restfeuchtigkeit bis max. 3 CM %/ 85 % KRL in Zementestrichen mit Fußbodenheizung
- Absperren von überhöhter Restfeuchtigkeit bis max. 7 Gew. % / 95 % KRL in Beton unter freigegebenen Wakol MS-Parkettklebstoffen

im Innenbereich.

Besondere Eigenschaften



- lösemittelfrei entsprechend der Definition der TRGS 610

- 1) Nach den Kriterien der GEV eingestuft in die EMICODE-Klasse EC1 PLUS: sehr emissionsarm
- 2) Emissionsklasse nach französischem Recht
- 3) Verlegewerkstoffe, methoxysilanhaltige Grundierungen / Beschichtungen
- 4) Geeignet auf Fußbodenheizung
- 5) Geeignet für die Stuhlrollenbelastung

Technische Daten

Rohstoffbasis:	Silan modifiziertes Polymer
Trockenzeit:	ca. 60 Minuten
Reinigungsmittel:	WAKOL RT 5960 Reinigungstücher bevor Vorstrich abbindet
Lagerzeit:	12 Monate bei Raumtemperatur
Lagertemperatur:	nicht frostempfindlich

Auftragsweise und Verbrauch⁶⁾

WAKOL Vorstrichwalze ca. 80 - 120 g/m² bei Einsatz als Vorstrich zur
11 mm, kurzhaarige Oberflächenverfestigung
Velourswalze oder
Gummilippe

WAKOL MS Spezialwalze ca. 250 g/m² bei Einsatz als Feuchtesperre
oder Zahnung TKB A2

6) Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der gültigen Normen und Merkblätter entsprechen. Davon ausgenommen ist nur der Restfeuchtigkeitsgehalt des zementären Untergrundes, wenn der Vorstrich zur Absperrung von Kapillarfeuchtigkeit verwendet wird.

Calciumsulfatestriche nach Herstellervorschrift bzw. gemäß den gültigen Normen und Merkblättern mechanisch vorbehandeln und gut absaugen.

Der Einsatz als Feuchtesperre darf nur auf dauerhaft feuchtigkeitsbeständigen Untergründen und zur Absperrung von Kapillarfeuchtigkeit erfolgen.

Bei drückender, ständig nachsteigender Feuchtigkeit und bei Dampfdiffusion kann der Vorstrich nicht eingesetzt werden, das Produkt ersetzt keine Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 Teil 4.

Verarbeitung

Sofern WAKOL MS 330 Silanvorstrich als Vorstrich eingesetzt wird, erfolgt der Auftrag mit WAKOL Vorstrichwalze oder kurzhaariger Velourswalze.

Zur Absperrung erhöhter Restfeuchte ausschließlich WAKOL MS Spezialwalze oder mit Zahnung TKB A2 mit einer Auftragsmenge von mind. 250 g/m² in einer geschlossenen Schicht auftragen. Beim Einsatz der WAKOL MS Spezialwalze einen Teilbereich des Estriches zuerst vorstreichen. Anschließend auf den vorgestrichenen Bereich einen satten Auftrag mit WAKOL MS Spezialwalze aufbringen. Regelmäßig die aufgebrachte Menge kontrollieren.

Vorgestrichene Flächen sind nach ca. 60 Minuten begehbar.

Nach Trocknung des Vorstriches, jedoch innerhalb 72 Stunden die direkte Klebung mit Wakol MS-Parkettklebstoffen vornehmen oder innerhalb 24 Stunden mit WAKOL D 3045 Spezialvorstrich eine Haftbrücke aufbringen und mit Wakol Ausgleichsmasse spachteln. Für Details bitte Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik halten. Das Überspachteln mit Wakol Ausgleichsmassen darf erst nach vollständiger Abbindung erfolgen.

Wichtige Hinweise

Verarbeitung nicht unter +15 °C Bodentemperatur und +18 °C Raumtemperatur sowie Raumluftfeuchtigkeit vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal bis 75 %. Alle Angaben beziehen sich auf ca. +20 °C und 50 % relative Luftfeuchte.

Alle Verlegewerkstoffe bei kalter Witterung rechtzeitig im beheizten Raum auftemperieren.

WAKOL MS 330 Silanvorstrich nicht auf Nutzbelägen wie PVC-, CV-, Gummi- und Linoleumbelägen einsetzen. Bei niedrigen Luftfeuchtigkeiten sowie erhöhten Auftragsmengen verlängert sich die Trockenzeit von WAKOL MS 330 Silanvorstrich.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Die Produktdatenblätter finden Sie in der aktuellsten Fassung unter www.wakol.com.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 12.03.2021 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.